

Los 596



Auktion Works of Art & Art Nouveau

Datum 16.05.2024, ca. 15:12

Vorbesichtigung 10.05.2024 - 10:00:00 bis
13.05.2024 - 18:00:00

TELLER MIT CHINOISERIEN.

Meissen.

Datierung: Um 1730/35.

Technik: Porzellan, farbig staffiert, aufwendig Gold dekoriert.

Beschreibung: Im Spiegel des Tellers vier konsolartige Plafonds mit feinen Chinoiserien. Die zeigen Szenen der fernöstlichen Teekultur sowie eine Gartenszene und stellen die westliche Faszination und Vorstellung der chinesischen Kultur im 18. Jahrhundert dar. Auf der Fahne vier ovale Kartuschen mit Purpurlüster, darin Kauffahrteiszenen, die den Handel mit fernen Ländern zeigen und das Bildprogramm erweitern. Zwischen den Kartuschen reiche Goldornamentik und auf dem Steigbord gitterartiges Ornament in Gold.

Maße: ø 21,5cm.

Marke: Schwertermarke, Unterglasurblau. Bossiererzeichen 'X'.

Provenienz:

Bayerische Privatsammlung.

Literatur:

- Ausst.-Kat.: Glanz des Barock - Sammlung Ludwig in Bamberg, Bamberg 1995. Ein Teller aus dem gleichen Service abgebildet und beschrieben S.127, Kat.-Nr.126.

- Hoffmeister, Dieter: Meissner Porzellan des 18. Jahrhunderts, Katalog der Sammlung Hoffmeister, Hamburg 1999, Bd. 1, zwei vergleichbare Teller aufgeführt Nr.62 und Nr.63.

Der hier vorliegende Teller mit außergewöhnlichem Dekor scheint in einen ganz bestimmten Servicezusammenhang zu gehören. So findet sich in der Bamberger Sammlung Ludwig ein weiterer Teller mit gleichen Dekoren und den charakteristischen, großfigurigen Chinesen auf Konsolsockeln. In der Katalogbeschreibung des oben genannten Ausstellungskatalogs der Sammlung Ludwig werden zudem weitere Teile dieses Dekortyps aufgeführt, wie ein Teller in der Sammlung des Historischen Museums Bern, eine Platte in der Sammlung Pauls-Eisenbeis sowie eine Schüssel im Württembergischen Landesmuseum Stuttgart.

Taxe: 4.000 € - 6.000 €; Zuschlag: 8.500 €

